

Come together – zusammen studieren – gemeinsam leben

Auf dem Campus gibt es deutlich mehr als „nur“ den Lehrbetrieb:

- Miteinander Glauben leben und gestalten
- Gottesdienste, Andachten und Events der Hochschulgemeinde
- WG-Leben im Studienwohnheim
- Hochschulsport
- BBK – die StudentInnen-Kneipe
- Feten an der Hochschule
- Outdooraktionen am Wochenende: Bergtour, Klettern, Kajak, Segeln
- Thematische Angebote

Hier geht es „bunt“ zu. Für jede und jeden, für Körper, Seele und Geist ist was dabei.

Eine Handvoll Spielregeln:

Die Voraussetzungen

Sie haben Lust bekommen, Religionspädagoge /in und Sozialarbeiter /in zu werden?

Dann sollten Sie gleich hier weiterlesen. Sie können ins kirchliche Hochschulstudium aufgenommen werden, wenn Sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

1. Abitur, Fachhochschulreife oder gleichwertige Hochschulzugangsberechtigung,
2. Nachweis einer praktischen (Berufs-)Tätigkeit von rund 1 Jahr
3. Nachweis einer ehrenamtlichen Tätigkeit in der (kirchlichen) Jugendarbeit, einer Kirchengemeinde oder einer diakonischen Einrichtung, mindestens 100 Stunden innerhalb von zwei Jahren,
4. Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche,
5. möglichst nicht älter als 30 Jahre.

Kosten

Der Regelstudienbeitrag beträgt derzeit 500,- € pro Semester. Hinzu kommen der Pflichtbeitrag zum Studentenwerk und ein Verwaltungskostenbeitrag.

Die Studienberatung

Ihre Fragen beantwortet gerne

Evangelische Hochschule Ludwigsburg
– Frau Nicole Meyer –
Paulusweg 6 · 71638 Ludwigsburg
Fon 07141 9745-224
Fax 07141 9745-411
n.meyer@eh-ludwigsburg.de
www.eh-ludwigsburg.de



Die Online-Bewerbung finden Sie im Internet unter
www.eh-ludwigsburg.de

Erscheinungsdatum März 2010

Bachelor-Studiengänge Religionspädagogik und Soziale Arbeit

Ein Studium, das Sinn macht!





Diakon bzw. Diakonin werden!

Die EH Ludwigsburg bietet verschiedene Studiengänge an, die zur Berufung in das Amt einer Diakonin bzw. eines Diakons in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg qualifizieren. Dazu kann man z. B. eine Studiengangskombination studieren, die aus einem Studium der Religionspädagogik und einem Studium der Sozialen Arbeit besteht. Wenn man beide Bachelorabschlüsse erworben hat, kann man in das kirchliche Diakonenamt berufen werden.

Diakone und Diakoninnen haben den kirchlichen Auftrag die Liebe Gottes in Wort und Tat zu verkündigen und den Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen professionell zu helfen.

Die Berufsfelder

Sie haben Spaß daran, mit Menschen zu arbeiten, mit einzelnen, aber auch mit Gruppen? Sie möchten mit Kindern und Jugendlichen, aber auch mit Erwachsenen über den christlichen Glauben und das Leben nachdenken? Sie möchten lehrend tätig werden? Dann finden Sie hier genau, was Sie suchen! Das Studium der Religionspädagogik eröffnet vielfältige Berufsfelder. Im Studiengang Religionspädagogik wird professionelles religionspädagogisches Handeln gelernt für die Arbeitsfelder der / des

- Gemeindediakonie und Gemeindepädagogik
- Evang. Kinder- und Jugendarbeit
- Religionsunterrichts
- Kirchlichen Bildungsarbeit

Beispiele für Tätigkeiten sind:

- Begleitung und Schulung ehrenamtlicher Mitarbeitenden
- Besinnungen und Andachten und sowie biblisches Arbeiten mit Gruppen

- Gestaltung von Freizeitmaßnahmen, Kinderbibelwochen, Konficamps
- Evangelischer Religionsunterricht (bis Klasse 10)
- Arbeit in Kooperations-Projekten von Jugendarbeit und Schule
- Leitung von diakonischen Projekten
- Organisation von Waldheimen und Ferienfreizeiten im Nahbereich für Kinder oder Senioren
- Konfirmanden- und Konfirmandinnenarbeit

Studieninhalte und Handlungskompetenzen

Im Mittelpunkt des Studiums stehen die Menschen und ihre Fragen: Z.B. Wie können Leben und Gemeinschaft Gestalt gewinnen und wachsen? Wie kann Leben sinnerfüllt gelingen? Was gilt und trägt an den Grenzen des Lebens? Usw.

Im Studium werden mitgebrachte Erfahrungen und Fähigkeiten vertieft und weiterentwickelt.

In Vorlesungen, Seminaren und Übungen erwerben die Studierenden:

- Orientierungs-, Planungs- und Handlungskompetenzen
- Theologische und ethische Kompetenzen
- Ökumenische und Interreligiöse Kompetenzen
- Konzeptions- und Problemlösungskompetenzen
- Ästhetisch-kulturelle und mediale Kompetenzen
- Theorie- und Forschungskompetenzen

In den höheren Semestern geht es vor allem um Themen und Fragen der einzelnen Berufsfelder, die mit diesem Studiengang angestrebt werden.

Ein Praxissemester und zwei umfangreiche Praxisprojektphasen helfen, das erworbene Wissen in der Praxis auszuprobieren.

Ein Blick ins Lehrveranstaltungsverzeichnis auf unserer Homepage zeigt das komplette Angebot an Vorlesungen, Seminaren und Übungen.

Zwei gewinnt! – Doppelter Bachelorabschluss

Der Bachelor-Studiengang Religionspädagogik (B. A.) bringt Ihnen, zusammen mit dem B.A.-Abschluss Soziale Arbeit, eine doppelte Qualifikation. Ein solcher Abschluss bereitet bestens vor auf die breite Palette kirchlicher, diakonischer, aber auch sozialer Arbeitsfelder.

Die Studiengänge Religionspädagogik und Soziale Arbeit werden teilweise parallel bzw. polyvalent studiert, so dass nach insgesamt neun Semestern ein Bachelorabschluss in Religionspädagogik und ein Bachelorabschluss in Soziale Arbeit erworben werden kann. Im fünften Semester ist ein Praxissemester vorgesehen.

Zur Vorbereitung auf die Einsegnung in das Diakonenamt findet in jedem Semester eine Begleitveranstaltung statt, verantwortet von der Stiftung Karlshöhe und dem Karlshöher Diakonieverband.

Der Studiengang Religionspädagogik kann auch als Internationaler Studiengang studiert werden: www.eh-ludwigsburg.de/infos-fuer-bewerberinnen/studienangebote/bachelor-studiengaenge/internationale-religionspaedagogik.html

Bei einem überdurchschnittlichen Studienabschluss kann zudem ein dreisemestriges Master-Studium aufgenommen werden, das Zugangsmöglichkeiten in den Bereich des Religionsunterrichts an Beruflichen Schulen, sowie in die Erwachsenen- und Seniorenbildung eröffnet.